

## jazzSmells

### Jazz interaktiv im Spannungsfeld von Komposition und Improvisation

**jazzSmells** begibt sich auf eine musikalische Tour, die nicht in stilistische Kategorien wie Neobop, Fusion, Worldjazz, Avantgarde oder Tradition passt. Diese Musik ist nichts von dem und alles zugleich, sie bewegt sich zwischen komplexen eigenen Kompositionen, freien Assoziationen und formaler Architektur, befreit sich von abgenutzten jazzüblichen Mustern und verzichtet auf die fortlaufende Trennung von Solo und Begleitung. Spontane Kommunikation und Mut zum Risiko sind uns wichtig. Überraschend immer wieder die Begeisterung mit der die Zuhörer auf die keineswegs nur gefällige Musik bei Konzerten reagieren. Als Grund wird ein hohes Mass an Authentizität genannt.

Die Debut CD erscheint beim Jazz Label LAIKA. Die Promo CD (ebenfalls LAIKA) ist ein Auszug.  
**www.jazzsmells.de**

### Referenzen

"Respekt, sehr gut ..., alle spielen sehr gut." **Sigi Busch, Bassist und ehem. Leiter Hochschule für Künste Berlin**

"Groovig - erdig - funky mit viel Soul: Ausgefuchster Jazz vom feinsten!" **Sebastian Gramss, Bassist Jazz Echo Award**

"tolles Trio ..

Die Musik der Trios **jazzSmells** ist in der Tradition verwurzelt und zugleich eigen und aufregend. Interaktiv ist das Zusammenspiel der Drei. **Klaus Fey** der durch seinen warmen, reifen Sound besticht und mit seinen Kompositionen der Band einen sehr besonderen Sound verleiht, **David Jehn**, der souverän und zugleich dezent der heimliche Lenker ist und natürlich der kreative **Wolfgang Ekholt**, der zwischen leisen Verwebungen und einem Powerhouse Drumming alle Farben des Schlagzeugspiels zu bieten hat. Ein absolut hörenswertes Trio das seinen eigenen Weg geht."

**Lutz Büchner, Saxofon Solist der NDR BigBand**

"Tolles Trio" **Arne Schumacher, Radio Bremen**

"Das Konzert von **jazzSmells** im Oldenburger Wilhelmshafen hat mich sehr begeistert. Obwohl ich nicht unbedingt ein Freund von Besetzungen ohne Harmonieinstrument bin, hat mich diese Band durch Ihre unbändige Spielfreude und Kreativität total überzeugt. Hier machte das Zuhören einfach Spaß!" **Florian Poser, vibraphon, Prof HfK Bremen**

Schlagzeuger **Wolfgang Ekholt** hat mit Jazzlegenden wie **Joachim Kühn**, **Kenny Wheeler**, **Lee Konitz**, **Herb Geller**, **Richie Beirach** und **John Abercrombie** gespielt und in innovativen Projekten wie „Das böse Ding“ gearbeitet. Er unterrichtete an der Kölner Musikhochschule und der HfK in Bremen. Er gehört zu den profiliertesten deutschen Schlagzeugern. Ihm zur Seite stehen **David Jehn** am Kontrabass und **Klaus Fey**, Saxophon. **David** konzertierte europaweit u.a. mit der **Uli Beckerhoff Group**, **Alex Gunias** und mit **Barry Ryan**, **Leyli**, **Nagara**, **Christiane Mueller**, **No Mercy**, **The Kingfish**, **Maria de Fatima**, **Dave Goodman**, **Marialy Pacheco**. Er schreibt und arrangiert für Film und Hörspiel, er bekam den Preis der Deutschen Schallplattenkritik. **Klaus Fey** leitet seit vielen Jahren eigene Formationen wie **STREETSCENES** und hat mit **David** und **Wolfgang** einige Jahre im **Klaus Fey & Uwe Granitza Quintett** gespielt. Er spielte u.a. mit **Siggi Busch**, **Marlon Klein**, **Uli Beckerhoff**, **Florian Poser**, **Christof Eidens**, **Jasper van't Hof** und **Harry Payuta**.

#### Kontakt

**klaus fey** : 0176 500 74 776 / 0421 591151

**klaus.fey@uni-oldenburg.de** **klaus.fey.bremen@t-online.de**

**david jehn** : 0173 360 7006 / 0421 597 8850

**david.jehn@gmx.de** **adjehn@arcor.de**

**wolfgang ekholt** : 0163 354 78 49 / 0251 201860

**w.ekholt@web.de**